

beiden Abhängen ergießen. Die gerade Länge dieser Schlucht von Pittsburg bis zum Mißißippi beträgt 600 Meilen, während dieselbe, wenn man den Krümmungen des Ohio folgt, eine Ausdehnung von 1,300 Meilen hat. Die Anhöhen befinden sich größtentheils in der Nähe der Flüsse oder größerer Buchten; auf beiden Seiten liegt abwechselnd angeschwemmtes Land, durch welches der Fluß dahinströmt; und zwar gewöhnlich durch die Mitte, jedoch bespült er an einer oder beiden Seiten den Fuß der Anhöhen. Den deutlichsten Begriff von der Beschaffenheit des Bodens in dieser Gegend kann man sich wohl dadurch machen, daß man sich eine weite Hochebene vorstellt, durch welche die Flüsse strömen und sich bei ihrem Lauf ihr eignes Bett auswählen, dessen Tiefe sich nach der Größe des Flusses oder nach der Beschaffenheit des Bodens richtet. Jene Hügel, mit wenigen Ausnahmen, sind nichts anders als Felsenwände oder Ufer, durch welche sich der Strom seinen Weg gebahnt hat; wenn auch diese Felsen und Ufer großer Flüsse und Buchten die Höhe von Bergen erreichen, so sind doch ihre Gipfel gewöhnlich so flach, wie urweltliche Ebenen. Die Nebenflüsse des Ohio, welche aus den Alleghanyischen Gebirgen kommen, sind von ihren Quellen beinahe bis zur Ausmündung, Bergströme und nehmen ihren Lauf gewöhnlich in tiefen Kanälen oder tiefen Bergschluchten mit senkrechten Kalkstein-Ufern. Diejenigen, welche nordwestlich fließen, entspringen in dem Table-Land und bilden die Scheidewand zwischen den Wassern des St. Lawrence und des Mißißippi mit geringer Strömung, welche jedoch an Heftigkeit zunimmt, bis sie sich mit dem Ohio vereinigen. In seinem natürlichen Zustande war das Ohio-Fluß-Gebiet größten Theils mit dichtem Wald bewachsen und nur die mittlere Ebene machte eine Ausnahme. Westlich bis zu den Quellen des Muskingum beginnen die offenen Savannen, welche mit Gras und lichterem Walde bedeckt sind. Wie die Ebenen selbst, so dehnen sich jene Savannen nach Westen aus und öffnen sich in jene ungeheure natürliche Wiesen, die man mit dem Namen Prairies bezeichnet. Der Ohio von Pittsburg bis zu dem Mißouri, eine Strecke von 1,300 Meilen, fällt nur um 400 Fuß oder um $4\frac{1}{2}$ Zoll in einer Meile. Dieser Fluß mit seinem Hauptzweig dem Alleghany fließt, als Strom betrachtet, ungemein sanft; und von Olean, im Staate New-York bis zu dem Mißouri, eine Entfernung von 1,510 Meilen, legt seine Strömung bei mäßigem Wasserstande der Schifffahrt nicht das geringste natürliche Hinderniß von Bedeutung in den Weg, ausgenommen bei dem Falle bei Louisville, der jedoch bei niederm Wasserstande durch einen Kanal umgangen wird. Der Monongahela bei Weitem reisender, ist dennoch schiffbar bis tief in Virginiten hinein. An der nordwestlichen Seite des Thals sind die Flüsse außerordentlich reisend. Die Flüsse, welche in einem ebenen Lande 300—100 Fuß bis zu ihrer Ausmündung Fall haben und niemals einen großen Lauf von 300 Meilen nehmen, sind beinahe reisende Ströme, obgleich sie nur allmählig fallen. Der Big River, der Muskingum und der Hochhocking haben bedeutende Wasserfälle, aber der Sciota, Miami und Wabash, obgleich sie wasserreich sind, haben